

## Ist «genug» genug?

Der HERR sprach zu seinem Volk:  
Siehe, ich will euch Getreide, Most  
und Öl in Fülle geben, dass ihr genug  
daran haben sollt.  
Joel 2,19

Dieser Vers ist einer von vielen, in denen Gott verspricht, für uns zu sorgen. Bekanntere Geschichten sind die Brotvermehrung Jesu oder die Witwe von Sarepta, wo eine Frau in der Hungersnot ihr letztes Mahl einem Fremden gibt und der Mehlkrug darauf nicht mehr leer wird.

Schöne verheissungsvolle Geschichten – aber... Dieses «aber», das sich in unsere Gedanken schleicht, hat grosse Macht: aber ist es nicht ein Märchen? Aber selbst ist der Mann / die Frau. Aber was, wenn es doch nicht genug ist, ich mehr oder anderes brauche oder will?

Genug – Das hebräische Wort, das in diesem Bibelvers mit genug übersetzt wird, kann auch satt oder zufrieden sein heissen. Es geht also um Sättigung, einen Endzustand. Was darüber hinaus geht, ist Übersättigung und es wird uns übel. Im Deutschen haben die Wörter «genug» und «vergnügt» die selbe Wurzel. Könnte es also sein, dass Zufriedenheit und vergnügt sein mit Genügsamkeit zu tun haben?

Wann waren wir das letzte Mal so richtig vergnügt und zufrieden?



Bild: Tabea Glauser

Womit hing das zusammen? Kann es sein, dass wir im bei uns herrschenden Überfluss unser Sättigungsgefühl verloren haben?

Wenn man in ein bereits volles Glas Wasser füllt, läuft es über den

Rand und geht verloren. Wie dieses Glas hat auch unser Leben seine Grenzen – und jedes Mal, wenn wir darüber hinausgehen, vielleicht etwas Neues gewinnen, geht dafür etwas anderes verloren. Das ist weder gut

noch schlecht, es ist eine Tatsache: so verlieren wir zum Beispiel beim Lernen etwas von unserer Unwissenheit oder haben aufgrund von Überstunden weniger Zeit für die Familie. Bereits volle Hände müssen etwas loslassen, bevor sie das Neue empfangen können. Unsere Energie, unsere Zeit ist begrenzt. Eine Tatsache, die Angst machen kann. FOMO ist der heute moderne Begriff dafür. Es steht für Fear of missing out – die Angst, etwas zu verpassen. Die Folge: Wir trauern verpassten Gelegenheiten nach und versuchen alles, um für unsere Zukunft möglichst viele Türen zu öffnen. Dabei geht vergessen, dass wir immer nur durch eine Tür gehen können und unser Leben genau jetzt passiert, in den 24 Stunden des heutigen Tages. Und das ist genug.

Gott gibt genug und auch ich selbst als Gottesgeschöpf genüge. Wir dürfen satt, vergnügt und zufrieden sein im Hier und Jetzt. Es ist dieses Vertrauen, das ich dem «aber» und der Angst entgegensetzen kann und das mir helfen kann, Genügsamkeit zu finden. «Das ist genug, Danke!» Diese Worte können nicht nur mein Leben verändern, denn dadurch müssen andere das Wasser nicht vom Tisch lecken.

Tabea Glauser, Pfarrerin in der Kirchgemeinde Lüsslingen

### Inhalt



Bild: wgt.ch

#### Weltgebetstag

Besuchen Sie eine der Feiern zum Weltgebetstag in unseren Kirchgemeinden! **13 bis 20**

#### Regio Lichtblicke:

**Hoffnungsschimmer Silberstreif am Horizont**  
Freitag, 27. März in der Kirche Messen **17**

## Kirchgemeinde Grafenried-Limpach

www.hallokirche.ch

Büren zum Hof | Fraubrunnen | Grafenried | Limpach | Schalunen | Zauggenried

### Gottesdienste

**Sonntag, 1. März, 10 Uhr**  
Kirche Grafenried  
**Predigtgottesdienst zum 2. Passionssonntag mit Kirchenchor**  
Sänger:innen, Kirchenchor  
Peter Loosli, Leitung  
Klaus Stoller, Pfarrer  
Anett Rest, Orgel

**Freitag, 6. März, 19 Uhr**  
Kirche Grafenried  
**Weltgebetstag**, Gastland «Nigeria»  
WGT-Team Grafenried  
siehe Flyer

**Freitag, 6. März, 19 Uhr**  
Kirche Limpach  
**Weltgebetstag**, Gastland «Nigeria»  
WGT-Team Limpach  
siehe Flyer

**Sonntag, 8. März, 10 Uhr**  
Kirche Limpach  
**KUW 3 Gottesdienst mit Abendmahl**  
Anna Amstutz, Katechetin  
Sabrina Schwab, KUW-Mitarbeiterin  
Kinder KUW 3. Klassen  
Anett Rest, Orgel

**Sonntag, 15. März**  
kein Gottesdienst

**Sonntag, 22. März, 10 Uhr**  
Kirche Grafenried  
**Predigtgottesdienst**  
Olivia Raval, Pfarrerin  
Anett Rest, Orgel

**Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr**  
Kirche Grafenried  
**Feier der Goldenen Konfirmation 1976-2026**  
Jodlerchörli Kernenried-Zauggenried  
Christian Hubacher, Leitung  
Klaus Stoller, Pfarrer  
Anett Rest, Orgel  
Jugendliche KUW 9

### Pikettdienst Studienurlaub Daniel Sutter

**Olivia Raval, Pfarrerin**  
077 292 97 72  
Daniel Sutter ist vom 1.2. – 31.3. im Sabbatical = Studienurlaub. Er ist für pfarramtliche Dienste nicht erreichbar.  
Alle Beerdigungen und Trauerfeiern werden von Olivia Raval gestaltet. Sie ist auch Ansprechperson in seelsorgerlichen Dingen und bei allgemeinen Fragen.  
Die KUW OS übernimmt Tamara Frauenknecht und für andere Fragen wenden Sie sich ans Sekretariat: Cristina Stadler, 079 268 64 49.

### Adressen

**Präsidium**  
Andy Kyd 079 367 32 46

**Pfarramt**  
Daniel Sutter 079 420 54 07

**Sekretariat**  
Cristina Stadler 079 268 64 49

**Sigristenteam**  
Daniela Pfäuti, Grafenried  
078 251 68 56  
Damaris Etter, Limpach  
078 228 08 22

### Agenda

**Kafi-u-meH**  
**Dienstag 3., 10., 17. und 31. März, jeweils 10 Uhr**  
Weiterhin im Lädeli Limpach  
Geplauder und gemütliches Beisammensein mit dem Kaffeeteam

**Senioren-Filmnachmittag**  
**Donnerstag, 18. März, 14 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Grafenried  
Olivia Raval, Pfarrerin

**Zeigefinger Bibel**  
**Donnerstag, 18. März, 18 Uhr**  
Kirche Grafenried  
Diskutieren, reflektieren und einen Drink geniessen  
Olivia Raval, Pfarrerin

**Seniorenachmittag**  
**Donnerstag, 19. März, 14 Uhr**  
Gemeindesaal Büren zum Hof  
Besuch vom «Zither-Ueli» aus Lyssach  
Seniorenteam

**Zäme Zmittag**  
**Dienstag, 24. März, 11.45 Uhr**  
Restaurant Eintracht, Schalunen  
Zusammen plaudern und Mittagessen (Selbstkosten)  
Anmeldung bis Sonntag bei Christine Gfeller, 031 767 71 47 / 079 433 11 46

**Pfrundschüür Zmittag / Mittagstisch**  
**Donnerstag, 5. und 12. März, 12 Uhr**  
Limpach, Pfrundschüür  
Anmeldung bis Montagabend: Hanspeter Ryser 079 709 49 11

**Regio-Lichtblicke 2026: Hoffnungsschimmer Silberstreif am Horizont**  
**Freitag, 27. März, 19.30 Uhr**  
Kirche Messen  
Kontakt: Christine Dietrich 079 674 26 69  
Weitere Infos siehe KG Messen



### Gruppen in der Gemeinde

**KIRCHENCHOR**  
GRAFENRIED-LIMPACH

**Kirchenchor**  
Verena Jost, 079 285 79 16

**Chindersinge & Chile fägt**  
Silvia Bichsel, 078 788 16 14

**KUW-Unterstufe**  
Anna Amstutz, 078 779 97 64

**CEVI Jungschar Cross-Scouts**  
Simon Widmer, 077 482 29 76

**Literaturclub**  
Rose Gerber Schlegel, 079 505 74 03

**Moms in Prayer**  
Anna Messer, 031 767 94 34

## Täufling gesucht

**Sie möchten im Juni ihr Kind taufen lassen?**  
Wir feiern am Sonntag, 7. Juni um 10 Uhr mit den 2. Klässlern der KUW einen Gottesdienst in der Kirche Grafenried zum Thema «Taufe» und würden uns freuen, im Gottesdienst ein Kind taufen zu können. Die Kinder gestalten diese Feier mit und helfen gerne! Bitte melden Sie sich bei Anna Amstutz, Katechetin, amstutz@hallokirche.ch oder unter 078 779 97 64.



## Studienreise nach Holland

Liebe Mitmenschen

Anfangs März bin ich während einer Woche in Holland. Dort sind seit 1970 über 1000 Kirchen geschlossen worden und viele stehen und bleiben leer. Die protestantische Kirche in den Niederlanden (PKN) reagiert seit Jahren auf die zunehmende Säkularisierung mit einer Offensive in kontextuellen kirchlichen Orten, den sogenannten Pionierplätzen. Diese treten in Beziehung zu Menschen, die die traditionellen Kirchgemeinden nicht erreichen. Inzwischen hat die PKN einen eigenen Ausbildungs-Track für Pionier-Pfarrpersonen und für freiwillige Pionier-Mitarbeitende entwickelt. Auf meinem Programm stehen Besuche inspirierender Pionierplätze sowie Gespräche mit Vertreter:innen der PKN, die ihre Strategie für die kommenden Jahre erläutern. Auch treffen wir einen Architekten, der Kirchen zu inspirierenden Orten umbaut, weil sie sonst nicht mehr genutzt werden. Unter anderem bin ich in Utrecht, Gouda und Rotterdam unterwegs. Utrecht besitzt übrigens die meisten Kirchen Hollands noch aus dem Mittelalter. Der Grund: Utrecht war vor der Reformation das religiöse Zentrum der Niederlande und Bischofssitz. Bin also gespannt, was mich dort alles erwartet.

Und nicht zu vergessen, mein roter Faden während diesen 2 Monaten: Ich spiele an 60 Tagen in 60 verschiedenen Kirchen mein Alphorn. Hoffentlich klappt das mit Notre Dame und Sacré Coeur in Paris und wieso nicht noch der Kölner und der Salzburger Dom. Kurzvideos sind dann Teil des Schlussberichts, den ich zhd. RefBEJUSO abliefern muss. **Ich wünsche einen fröhlichen Frühling und bis bald**  
Daniel Sutter

## Rückblick / Bildergalerie



Männersache: Schneeschuh-Tour im Jura, 24.1.2026  
Bild: Daniel Sutter



Pop-Taize-Feier, 17.1.2026  
Bild: Daniel Sutter

Weitere Bilder finden Sie auch immer in der Bilder-Galerie auf unserer Homepage.



## Neuere Abendmahlsliturgien



Bild: unsplash

Nebst «Musik und Gesang in der Kirche» steht im Studienurlaub auch eine Auseinandersetzung mit neueren Abendmahlsliturgien auf meinem Programm. Hier nur ein kleiner Ausschnitt mit vier neuzeitlicheren Einsetzungsworten und am Ende mit den ursprünglichen traditionellen Worten:

Als Jesus zum letzten Mal vor seinem Tod mit seinen Nächsten zusammensass, nahm er Brot, dankte Gott dafür, brach es und sprach: «Nehmt und esst. Das bin ich für euch.»

Dann nahm er den Kelch, dankte Gott dafür und sprach: «Nehmt und trinkt. Das ist das Zeichen neuer Gemeinschaft zwischen Gott und euch. Wenn ihr zusammen esst und trinkt, so erinnert euch an mich. Dann bin ich mitten unter euch.»

Gott lädt uns zum Abendmahl ein. Wir haben Hunger nach Liebe und Anerkennung. In Christus reicht Gott uns das Brot des Lebens. Wir haben Durst nach Vergebung und Versöhnung. In Christus reicht Gott uns den Kelch des Friedens. Wir alle sind zu Gast bei Gott, so wie wir sind, mit unserer Not und unserer Freude, mit unserer Bedürftigkeit und unserer Sehnsucht. So wollen wir empfangen und teilen.

Beim Abschied, als Jesus mit denen zusammensass, die ihm nahe waren, nahm er das Brot und sagte: Seht – hier ist das Brot. Nehmt und teilt. So erinnert ihr euch an mich. So bin ich bei euch. Und er nahm den Becher und sagte: Seht – hier ist der

Becher. Nehmt und trinkt. So erinnert ihr euch an mich. So bin ich bei euch.

Stell dir vor, es ist Abendmahl und alle gehen hin und sind dabei! Menschen erfahren die Nähe und Gastfreundschaft Gottes mit allen Sinnen. Sie fühlen sich willkommen in einer lebendigen Gemeinschaft. Sie feiern und singen gemeinsam und danken und freuen sich. Sie empfangen Kraft für ihren Alltag. Ja, so möge sein.

Knusprig zwischen den Zähnen. Saftig auf der Zunge. Fröhlich im Herzen.

Einander in die Augen schauen. Dem Leben neu vertrauen.

Von Gott gegeben. Von Jesus Christus gefeiert. Mit dem Heiligen Geist erfüllt: Für dich.

Jesus Christus, in der Nacht, da er verraten wurde, nahm er Brot, dankte und brach es, gab es seinen Jüngern und sprach: «Nehmet und esst, das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das tut zu meinem Gedächtnis.» Ebenso nahm er den Kelch, dankte, gab ihn seinen Jüngern und sprach: «Trinket alle daraus. Dieser Kelch ist der neue Bund in meinem Blut, das vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Das tut zu meinem Gedächtnis.»

Und übrigens: Es geht beim Abendmahl nicht darum, ein Brot ästhetisch korrekt in die Luft zu halten, sondern es geht um das Gefühl, am Tisch Gottes zu sitzen!  
Zitat Ralph Kunz & Daniel Sutter

## Palmsonntag – Goldene Konfirmation

Am Palmsonntag, 29. März, findet in der Kirche Grafenried ein festlicher Gottesdienst zur Feier der Goldenen Konfirmation (1976 – 2026) statt. Im Anschluss an den Gottesdienst haben die goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden die Gelegen-

heit, sich bei einem gemeinsamen Mittagessen im Gasthof Löwen in Fraubrunnen auszutauschen und alte Erinnerungen aufzufrischen.

In der Kirche Limpach gab's im 1976 keine Konfirmationen.



Konfirmation 1976 in Grafenried

Bild: zvg

## WELTGEBETSTAG 2026

Nigeria

„Ich will euch stärken, kommt!“

Freitag, 6. März



**Kirche Grafenried, 19.00 Uhr**  
Feier nach Ideen von Frauen aus Nigeria.  
Anschliessend gemütliches Zusammensein mit einem kleinen Imbiss im Kirchgemeindehaus Grafenried.

WGT-Team Grafenried



**Kirche Limpach, 19.00 Uhr**  
Wir laden euch ein, Nigeria, dessen Bewohner\*innen, ihre Kultur und Geschichte(n) kennenzulernen. Am Ende gibt es wie immer ein leckeres Essen und den Stand vom Claro-Laden.

WGT-Team Limpach  
Julia Freidig,  
Livia und Nora Streit

## EINLADUNG

KUW 3. Klassen  
Gottesdienst mit Abendmahl



\*Wer ist mein Nächster?\*

Sonntag, 8. März, 10 Uhr  
Kirche Limpach



Mitwirkende:  
Schülerinnen & Schüler, KUW 3. Klassen  
Anna Amstutz, Katechetin  
Sabrina Schwab, KUW-Mitarbeiterin  
Anett Rest, Organistin  
Damaris Etter, Sigristin

## Kirchgemeinde Utzenstorf

www.ref-utzenstorf.ch

Utzenstorf | Wiler | Ziebach

## Gottesdienste

**Sonntag, 1. März, 9.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf

**Gottesdienst**  
Livia Karpati, Pfarrerin  
Berkant Nuriev, Orgel

**Freitag, 6. März, 19 Uhr**  
katholisches Kirchgemeindehaus  
Utzenstorf

**Weltgebetstag: Nigeria**  
«Ich will euch stärken, kommt!»  
Ökum. Weltgebetstag-Team  
Samuel Steiner, Klavier  
Anschliessend Kaffee/Tee und  
Kuchen

Hinweis auf dieser Seite

**Sonntag, 8. März, 9.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf

**Gottesdienst**  
Nora Blatter, Pfarrerin  
Hans Hirsbrunner, Orgel

**Sonntag, 8. März, 19 Uhr**  
**Freiwilliges Einsingen ab 18.30 Uhr**  
katholische Kirche Utzenstorf

**Taizé-Feier**  
Es gestaltet das Taizé-Team  
Samuel Steiner, Klavier

**Sonntag, 15. März, 9.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf

**KUW3-Generationen-Gottesdienst**  
**Abendmahl**  
Anita Kissling, Katechetin & Team  
Berkant Nuriev, Orgel  
Anschliessend KUW-Apéro

**Sonntag, 22. März, 9.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf

**Gottesdienst**  
Nora Blatter, Pfarrerin  
Hans Hirsbrunner, Orgel

**Freitag, 27. März, 9.30 Uhr**  
Zentrum Mösl, Utzenstorf

**Andacht**  
Livia Karpati, Pfarrerin  
Corinne Wahli, Klavier

**Samstag, 28. März, 10 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf

**Fyre mit de Chlyne**  
Anita Kissling, Katechetin

**Palmsonntag, 29. März, 9.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf

**Gottesdienst zur Goldenen**  
**Konfirmation**  
Livia Karpati, Pfarrerin  
Hans Hirsbrunner, Orgel  
Anschliessend Apéro

Hinweis auf dieser Seite

Gerne organisieren wir für Sie einen  
Fahrdienst zum Gottesdienst.  
Bitte melden Sie sich jeweils bis  
Samstag, 12 Uhr beim Sigristenteam:  
079 506 82 91

## Adressen

**Co-Präsidium Kirchgemeinderat**  
**Thomas Siegenthaler**  
079 946 27 82  
thomas.siegenthaler@ref-utzenstorf.ch  
**Matthieu Theurillat**  
079 753 41 35  
matthieu.theurillat@ref-utzenstorf.ch

**Pfarramt**  
**Nora Blatter**, 032 665 41 02  
nora.blatter@ref-utzenstorf.ch  
**Livia Karpati**, 032 665 03 40  
livia.karpati@ref-utzenstorf.ch

**Sekretariat**  
**Barbara Habegger und Barbara**  
**Flückiger**, 032 665 14 10  
sekretariat@ref-utzenstorf.ch  
Montag und Mittwoch, 9–11.30 Uhr

## Agenda

**Seniorenturnen «Fit im Alter»**

**Mittwochs während der Schulzeit**  
**14–15 Uhr für Frauen**  
**15.30–16.30 Uhr für Männer**  
Alte Turnhalle, Utzenstorf  
Esther Zenger, 079 511 35 02

**Seniorenachmittag**  
**Dienstag, 3. März, 14–16.30 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Utzenstorf  
«Das Dragoner 10-er Chörl»  
Hinweis auf dieser Seite

**Meditation**  
**Mittwoch, 4., 18. und 25. März,**  
**18.45–19.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf  
Leitung Fredy Steiner,  
Kontemplationslehrer via Integralis

**Frühlings-Puzzle-Plausch**  
**Samstag, 7. März, 14–18 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Utzenstorf  
Hinweis auf dieser Seite

**Mittagstisch für Seniorinnen und**  
**Senioren**  
**Dienstag, 10. März, 12 Uhr**  
Restaurant Schoris Bahnhof, Wiler

**Donnerstag, 12. März, 12.30 Uhr**  
Restaurant Rössli, Utzenstorf  
Verbindliche Anmeldung rechtzeitig  
direkt an die Wirte.

**Fastengruppe**  
**20. bis 27. März**  
reformierte Kirche Utzenstorf  
Nora Blatter, Pfarrerin  
Hinweis auf dieser Seite

**Erzähl-Café «Freie Gesprächsrunde»**  
**Donnerstag, 26. März, 9.30–10.30 Uhr**  
Kirchgemeindehaus, Cheminée-  
raum  
Livia Karpati, Pfarrerin

**Der Bibel begegnen**  
**Donnerstag, 26. März, 19–20.30 Uhr**  
reformierte Kirche Utzenstorf  
Livia Karpati, Pfarrerin  
Hinweis auf dieser Seite

**Regio Lichtblicke**  
**Freitag, 27. März, 19.30 Uhr**  
Reformierte Kirche Messen  
**Silberstreif am Horizont**  
Ein Abend mit Stefan Dietrich,  
Worte und Michael Mikolaschek,  
Musik.  
Kunstaussstellung zum Thema von  
unseren Konfirmandinnen und Kon-  
firmanden.  
Hinweis auf S. 17

**Spiel- und Jassnachmittag**  
**Dienstag, 31. März, 14–16.30 Uhr**  
Kirchgemeindehaus Utzenstorf  
Ein Team von Freiwilligen betreut  
und begleitet den Nachmittag.

## Amtswochen

**1. bis 8. März**  
Livia Karpati, Pfrn., 032 665 03 40

**9. bis 29. März**  
Frank Naumann, Pfr., 078 900 09 32

**Ab 30. März**  
Livia Karpati, Pfrn., 032 665 03 40

## Kirchliche Handlungen

**Trauerfeiern im Januar**  
8. Hans Heinrich Hess, 1937,  
Utzenstorf  
14. Gudrun Hager, 1956, Wiler  
19. Livia Mühlheim, 2000,  
Utzenstorf/St. Gallen  
21. Liliana Rubi-Meneghelli, 1956,  
Utzenstorf

Seniorenachmittag:  
Das Dragoner 10-er Chörl

**Dienstag, 3. März, 14–16.30 Uhr**  
**Kirchgemeindehaus**  
An diesem Nachmittag vergnügt  
uns das Dragoner 10-er Chörl mit  
einem Konzert. Die fast 30 Sänger  
proben regelmässig unter der Lei-  
tung von Fritz Hofmann. Lustige  
Geschichten werden den Nachmit-  
tag bereichern. Anschliessend  
laden wir zu einem feinen Zvieri  
ein. Bitte um Anmeldung umgehend  
an Livia Karpati, Pfarrerin.



Bild: zvg

Weltgebetstag: «Ich will  
euch stärken, kommt!»

**Freitag, 6. März, 19 Uhr**  
**Katholisches Kirchgemeindehaus**  
**Utzenstorf**  
Nigeria ist das bevölkerungsreichste  
Land Afrikas und ein Ort der Gegen-  
sätze. Es ist die Heimat der christli-  
chen Frauen, die den Gottesdienst  
zum Weltgebetstag 2026 verfasst  
haben. Ein Land zwischen Reichtum  
und Armut, zwischen Tradition und  
Aufbruch, zwischen Gewaltspirale  
und Hoffnung auf eine bessere  
Zukunft.  
Eine ökumenische Frauengruppe  
gestaltet die Feier. Anschliessend  
sind alle zum gemütlichen Beisam-  
mensein eingeladen.



## Gedanke auf dem Weg

## Vom Wandel der Zeiten



Bild: Nora Blatter

Gerade erst liegt die stimmungsvolle  
Adventszeit mit Glühwein, Keksen,  
und Kerzenlicht hinter uns. Doch  
gefühlte zwei Tage nach dem Ab-  
brennen der letzten Baumkerze  
steht uns eine andere Zeit ins Haus:  
die Fastenzeit. Sieben Wochen mit  
dem moralischen Anspruch zu ver-  
zichten und Askese zu üben. Trübe  
Aussichten, wenn auch der Ge-  
danke, vielleicht ein Röllchen vom  
Weihnachtsspeck zu verlieren, etwas  
tröstet. Wie unterschiedlich die Zei-  
ten sind!

Sind sie das wirklich? Liturgisch  
gesehen, gehört zu beiden Zeiten die  
Farbe Violett, die für Einkehr und  
Umkehr, Vorbereitung und Stille  
steht. Beide Zeiten laden ein, Neues  
anzustossen, damit sich Dinge  
frisch ordnen können, aus Zwängen  
wieder lebensfördernd sind. Ein sol-  
ches Fasten wäre nicht Verzicht,  
sondern Aufbruch.

Die Farbe der Fastenzeit ist Violett,  
so violett wie spriessende Krokusse.  
Neues Leben bricht an. Vielleicht  
auch neue Gewohnheiten an? Die  
Fastenzeit lädt uns ein, Neues zu  
wagen und einzuüben. Fasten Sie  
mit?

Nora Blatter, Pfarrerin

## Fastengruppe

Auch dieses Jahr wollen wir als  
Gruppe Fasten. Wir treffen uns  
zur Vorbereitung am 21. März  
um 9 Uhr und zu Austausch und  
Inputs am 23., 25. und 27. März  
jeweils um 18 Uhr in der Kirche.

Haben Sie Lust, das Fasten für  
sich auszuprobieren? Egal ob  
Vollfastend oder Suppenfastend  
Sie sind herzlich willkommen!  
Auskunft erteilt gerne Nora  
Blatter, Pfarrerin

Frühlings-Puzzle-  
Plausch!

**Samstag, 7. März 2026, 14–18 Uhr**  
**Ref. Kirchgemeindehaus Utzenstorf**  
An diesem Nachmittag gibt es  
neben dem Puzzlespielen auch  
Tipps & Tricks zum Reparieren und  
Behandeln von Puzzleteilen. In der  
Pause können wir in der Kaffee- /  
Tee-Stube plaudern. Einige Puzzles  
in verschiedenen Schwierigkeits-  
graden stehen zur Verfügung, man  
kann aber auch sein eigenes  
«Zämesetz» mitbringen. Auch  
Puzzletausch ist möglich. Ohne  
Anmeldung. Livia Karpati, Pfarrerin



Bild: Livia Karpati

## Der Bibel begegnen

**Donnerstag, 26. März, 19–20.30 Uhr**  
Reformierte Kirche Utzenstorf



Bild: Livia Karpati

In der Bibelgruppe besprechen wir  
die tagesaktuellen Losungstexte  
und fragen uns, was sie uns heute  
sagen. Unsere Texte im März sind:  
Psalm 34,2; Epheser 1,5-6; Jeremia  
15,15-21; Johannes 16,25-33.

## Goldene Konfirmation

**Palmsonntag, 29. März, 9.30 Uhr in der reformierten Kirche Utzenstorf**

Vor knapp 2000 Jahren: Jerusalem ist in Aufruhr. Jesus zieht ein. Die  
Menschen jubeln erwartungsvoll. Da beginnt eine neue Zeit.

Vor 50 Jahren begann auch für Sie eine neue Zeit. Daran erinnernd wollen  
wir am Palmsonntag die goldene Konfirmation mit anschliessendem Apéro  
feiern. Herzlich laden wir dazu alle ein, die im Jahr 1976 hier oder anders-  
wo konfirmiert wurden. Auch diejenige, die ihre diamantene (60 Jahre)  
oder eiserne (65 Jahre) Konfirmation feiern möchten, sind herzlich will-  
kommen. Wir bitten um Anmeldung bis 15. März beim Sekretariat.

**Taizé-feier**  
sonntag, 08. märz 2026  
röm. kath. kirche utzenstorf  
19.00 uhr  
leitung: taizé-team  
musik: samuel steiner

freiwilliges einsingen ab 18.30 uhr  
ev. ref. und röm. kath. kirchgemeinden bätterkinden und utzenstorf

## Kirchgemeinde Bätterkinder

www.kg-baetterkinder.ch

## Gottesdienste

**Freitag, 27. Februar, 9.30 Uhr**  
Zentrum Mösl, Utzenstorf

**Andacht**  
Edith Gyger, Prädikantin  
Livia Karpati, Pfarrerin  
Corinne Wahli, Klavier

**Sonntag, 1. März, 10 Uhr**  
Kirche

**KUW3-Gottesdienst zum Thema «Taufe», mit Taufe**  
Dazu sind alle herzlich eingeladen  
Dieter Alpstät, Pfarrer, zusammen mit KUW3-Schüler:innen und ihren Beiträgen zum Unterrichtsthema Taufe  
Urs Aeberhard, Musik  
Fahrdienst: Liselotte Röösl 079 716 22 13



Schön geschmückter Taufstein in der Kirche Bätterkinder Bild: Kathrin Hager

**Sonntag, 8. März, 10 Uhr**  
Kirche

**Gottesdienst mit Taufe**  
Dieter Alpstät, Pfarrer  
Christiane Werffeli, Musik

Fahrdienst: Renate Sommer 079 780 26 22

**Sonntag, 8. März, 19 Uhr**  
Röm. kath. Kirche Utzenstorf

Taizé-Feier  
Gestaltung Ökum. Taizéteam  
Samuel Steiner, Klavier

Freiwilliges Einsingen ab 18.30 Uhr

**Montag, 9. März, 15 Uhr**  
Senevita

**Gottesdienst im Ahornpark**  
Senevita Bätterkinder  
Öffentliche liturgische Feier  
Dieter Alpstät, Pfarrer  
Sándor Bajnai, Musik

**Sonntag, 22. März, 10 Uhr**  
Kirche

**Gottesdienst zur ökum. Kampagne HEKS «Brot für alle» 2026**  
Dieter Alpstät, Pfarrer, und Julia Freidig, Lernvikarin  
Christiane Werffeli, Musik

Fahrdienst:  
Stephan Siegenthaler 079 744 98 24

## Adressen

**Präsidentin Kirchgemeinderat**  
Ursula Herzog, 079 732 17 92  
praesidium@kg-baetterkinder.ch

**Pfarramt**  
Dieter Alpstät, 079 641 25 99  
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinder.ch  
Stefan Affolter, 078 881 21 93  
stefan.affolter@kg-baetterkinder.ch

**KUW**  
Dieter Alpstät, 079 641 25 99  
dieter.alpstaeg@kg-baetterkinder.ch

**Sigristin**  
Kathrin Hager, 078 749 26 06  
kathrin.hager@kg-baetterkinder.ch

**Hauswart/Vermietung Kirchgemeindehaus**  
Christian Nyfeler, 078 684 67 82  
hauswart@kg-baetterkinder.ch

**Sekretariat**  
Heidi Lüthi, 032 665 72 07  
pfarramt@kg-baetterkinder.ch  
Mo 14-16 Uhr und Do 8.30-11 Uhr

**Freitag, 27. März, 9.30 Uhr**  
Zentrum Mösl, Utzenstorf

**Andacht**  
Livia Karpati, Pfarrerin  
Musik: Corinne Wahli, Klavier

**Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr**  
Kirche

**Gottesdienst mit Goldener Konfirmation**  
Dieter Alpstät, Pfarrer  
Musikalische Gestaltung  
Musikgesellschaft Bätterkinder  
Im Anschluss Apéro im Kirchgemeindehaus  
Fahrdienst: Ursula Herzog 079 732 17 92

**Karfreitag, 3. April, 10 Uhr**  
Kirche

**Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl**  
Stefan Affolter, Pfarrer  
Christiane Werffeli, Musik

Fahrdienst:  
Christine Hofmann 078 890 03 63

## Kirchliche Unterweisung (KUW)

**KUW3**  
Unterricht gemäss Stundenplan  
gemeinsamer Gottesdienst am 1. März

**KUW7/8 und KUW9**  
Wahlfachkurse und Unterricht gemäss Kursbestätigungen bzw. Stundenplan

## Kirchliche Handlungen

**Beisetzungen Januar**  
28. Greti Gugger, geb. Hirschi, Jg. 1928  
30. Theodor Gerber, Jg. 1930

## Amtswochen

**Bis 1. März**  
Annette Jungen, Pfarrerin,  
079 348 19 40

**2. bis 15. März**  
Dieter Alpstät, Pfarrer, 079 641 25 99

**16. bis 22. März**  
Julia Freidig, Lernvikarin,  
079 641 25 99

**Ab 23. März**  
Dieter Alpstät, Pfarrer, 079 641 25 99

## Kollekten

Die Kollektenergebnisse Juli bis Dezember 2025 finden Sie publiziert unter [www.kg-baetterkinder.ch](http://www.kg-baetterkinder.ch)  
Herzlichen Dank für alle Gaben!



**Ferienwoche für Seniorinnen und Senioren**  
**Montag, 24. bis Freitag, 28. August 2026**  
**«Rheinfelden Lebenswert Liebenswert»**

**Ausschreibung siehe April/Mai im «reformiert.» und [www.kg-baetterkinder.ch](http://www.kg-baetterkinder.ch)**

**Auskunft: Christine Hofmann, 078 890 03 63**

## Agenda

**Mittagessen für Seniorinnen und Senioren**

**Freitag, 6. März, 11 Uhr**  
Restaurant & Café Ahorn  
Anmeldung bis am Dienstag vor dem Anlass unter 032 666 21 42

**Ar t' Mis Duo in concert**  
**Sonntag, 8. März, 17 Uhr**  
Kirche Bätterkinder

Sopran: Aleksandra Stanković,  
Akkordeon: Anja Jagodić  
Eintritt frei – Kollekte  
Das Ar t' Mis Duo verbindet Stimme und Akkordeon in einem vielseitigen Programm von Klassik über Oper bis zu zeitgenössischer Musik. Das Ensemble begeisterte bereits bei Konzerten und Festivals, u.a. bei der Fête de la Musique Lausanne und plant im kommenden Frühjahr eine Konzerttournee in Chile

**Schwungvoller Nachmittag für Seniorinnen und Senioren**

**Mittwoch, 11. März, 14 Uhr**  
Saal Anlage SAB Bätterkinder



Bild: zvg

Darbietungen der Trachtengruppe Bätterkinder, des Jodelduettes Kurlig – Christa Wellig und Michaela Kuratli – und der Cheese Days Örgeler

Zu diesem Anlass mit Zvieri heissen wir alle Pensionierten herzlich willkommen!

Pfarramt Bätterkinder und Trachtengruppe Bätterkinder  
Eintritt frei

**Singen für Seniorinnen und Senioren**  
**Freitag, 13. März, 15 Uhr**  
Kirchgemeindehaus

Singen beschwingt! Neue Frauen- und Männerstimmen willkommen  
Die Leiterin, Ursula Schneider, gibt gerne weitere Auskünfte, 079 687 38 85

**Vernissage Ausstellung KUW9**  
**Sonntag, 15. März, 17 Uhr**  
Kirche

**Eröffnung Portrait-Ausstellung der KUW9-Schüler:innen, mit Apéro**  
Thema: Selbst- und Fremdwahrnehmung, Selbstwertgefühl, Individualität und Identität

Die KUW9-Klasse und Dieter Alpstät, Pfarrer, freuen sich auf Ihren Besuch  
Die Ausstellung ist täglich geöffnet bis 31. Mai 2026

**Singen für und mit Seniorinnen und Senioren**

**Freitag, 20. März, 14.30 Uhr**  
Zentrum Mösl

Auskunft und Leitung:  
Ursula Schneider 079 687 38 85

**Suppentag – Brot für alle**  
**Samstag, 21. März, 11-13 Uhr**  
Kirchgemeindehaus  
Siehe Hinweis

**Regio-Lichtblicke 2026**  
**Freitag, 27. März, 19.30 Uhr**  
Reformierte Kirche Messen

**Silberstreif am Horizont**  
Ein Abend mit Stefan Dietrich, Worte, und Michael Mikolaschek, Musik.  
Mit Kunstausstellung zum Thema der Konfirmand:innen

Kontakt: Christine Dietrich, 079 674 26 69  
Mehr dazu siehe Flyer Regio-Lichtblicke 2026 unter [www.kg-baetterkinder.ch](http://www.kg-baetterkinder.ch)

## Ökumenische Kampagne Brot für alle 2026 – Suppentag, 21. März



Titelblatt Fastenkalender 2026

«Zukunft säen» ist ein Aufruf, die Bedeutung von Saatgut als Lebensgrundlage anzuerkennen. Wirtschaftlich getriebene Gesetze und die Macht internationaler Agrarkonzerne kontrollieren und schränken den freien Zugang zu Saatgut weltweit ein. Die bäuerliche Produktion von lokal verankertem Saatgut geht immer mehr zurück. Das zerstört nicht nur die Vielfalt, sondern entzieht den Bäuerinnen und Bauern auch ihre Unabhängigkeit. Robustes Saatgut ist die Grundlage zur Ernährungssicherheit von Millionen Menschen im Globalen Süden.

**Das Recht auf lokales Saatgut – die zentrale Grundlage für eine hoffnungsvolle Zukunft**  
Die Förderung von ernährungssichernden Projekten unterstützen wir auch dieses Jahr mit einem Suppentag. Freiwillige Helferinnen und

Helfer sowie KUW 7/8-Schüler:innen freuen sich auf regen Besuch am 21. März im Kirchgemeindehaus.

Der Erlös des Suppentags geht vollumfänglich an HEKS «Brot für alle» zugunsten der «Ökumenischen Kampagne 2026».

Helfen Sie mit, das Recht auf Nahrung zu sichern. Ihre Solidarität ist das Saatgut für eine bessere Zukunft – hier und im Globalen Süden.

**Herzlichen Dank für jeden Beitrag.**

- Suppentag, 21. März im Kirchgemeindehaus Bätterkinder
  - Gottesdienst zur ökum. Kampagne HEKS «Brot für alle» Sonntag, 22. März
  - Spendenaufruf Hilfswerk der Evangelisch-reformierten Kirche Schweiz HEKS
- Vermerk: Kampagne 2026 – IBAN: CH37 0900 0000 8000 1115 1

## Herzliche Einladung zum Suppentag

**Samstag, 21. März, 11-13 Uhr im Kirchgemeindehaus**



Suppe und Brot, mit oder ohne Wurst, zum vor Ort geniessen oder im eigenen Gefäss «über d' Gass» zum Mitnehmen. Zu Kaffee/Tee kann Gebäck gekauft werden.

Erlös zu Gunsten Ökumenische Kampagne 2026 «Zukunft säen» von HEKS/Brot für alle. Jeder Teller zählt!

Suppentag-Team mit Schülerinnen und Schülern Wahlfachkurse KUW7/8 freuen sich auf regen Besuch!

Kontakt: Liselotte Röösl,  
Kirchgemeinderätin, 079 716 22 13

## Aus der Kirchgemeinde: Goodbye Martina!



Bild: zvg Martina Foster

Der Liebe wegen hat Martina Foster Knuchel den Kirchgemeinderat per Ende 2025 verlassen und ist zu ihrem Ehemann ins Ausland gezogen. Martina war während drei Jahren für das Ressort Kinder & Jugend verantwortlich.

Den Gottesdienst für die Kleinsten «Fiire mit de Chliine», bereicherte sie jeweils mit ihrer Buchwahl.

Sei es der Bastelnachmittag für Ostern, der Ferienspass oder andere Anlässe im Bereich Kinder & Jugend, ihre kreativen Ideen wurden sehr geschätzt. Der Kirchgemeinderat konnte auf die Mitarbeit von Martina zählen und bedauert ihren Wegzug sehr, aber natürlich geht das Private vor. Für ihr Engagement in unserem Team danken wir herzlich und wünschen Martina von Herzen nur das Beste auf ihrem weiteren Lebensweg.

Im Namen des Kirchgemeinderates:  
**Ursula Herzog**

## Kirchgemeinde Messen

www.kirchgemeinde-messen.ch



Balm | Brunnenthal | Etzelkofen | Gächliwil | Messen | Mülchi | Oberramsern | Ruppoldsried

## Gottesdienste

Sonntag, 1. März

## Kein Gottesdienst

Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr

Pfarrschüür

## Weltgebetstag 2026: Nigeria

Mit dem Weltgebetstagsteam

Anschließend Apéro

Sonntag, 8. März

## Kein Gottesdienst

Wir laden zu den Gottesdiensten in den umliegenden Kirchgemeinden ein.

Sonntag, 15. März, 10 Uhr

Kirche Messen

## Gottesdienst mit Taufe und den

## Limpachtaler Blasmusikanten

Christine Dietrich, Pfarrerin

Limpachtaler Blasmusikanten

Sonntag, 22. März, 10 Uhr

Kirche Messen

## KUW 6 Gottesdienst

SchülerInnen der KUW 6

Anita Kissling, Katechetin

Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

Michael Mikolaschek, Musik

Sonntag, 29. März, 10 Uhr

Kirche Messen

## Palmsonntag und Goldene

## Konfirmation (Jahrgänge 1960-

1961, Konfirmation 1976) mit dem

## Gemischten Chor Limpachtal

Christine Dietrich, Pfarrerin

Gemischter Chor Limpachtal und

Michael Mikolaschek, Musik

Anschließend Apéro in der Pfarrschüür

Essen der goldenen Konfirmanden und

der Teilnehmenden der Seniorenferien

## Gemeinsam statt einsam

## Kirchenkaffee oder kleines

## Apéro nach den Sonntags-

## Gottesdiensten

Fühlen Sie sich manchmal allein und suchen jemanden zum Reden? Gerade die Sonntage können besonders einsam sein. Worum also nicht einmal ein Ausflug in die Kirche, denn bei Kirche geht es in erster Linie darum: Um Gemeinschaft mit Gott und untereinander. Nach jedem Sonntags-Gottesdienst in Messen haben Sie die Gelegenheit, sich mit anderen auszutauschen, noch ein wenig zusammensitzend und einen gemeinsamen Kaffee in der Kirche zu trinken. Bei besonderen Anlässen wird zum Teil auch ein Apéro oder etwas Besonderes in der Pfarrschüür angeboten. Sie sind bei uns in bester Gemeinschaft. Kommen Sie doch auch gelegentlich vorbei, wir freuen uns auf Sie.

Christine Dietrich, Pfarrerin

## Adressen

## Präsidium

Sibylle Graber, Messen

031 765 55 15, 079 792 10 56

## Pfarramt

## KUW (Oberstufe)

Christine Dietrich, 031 765 52 40

christine.dietrich@

kirchgemeinde-messen.ch

## KUW (Unter- und Mittelstufe)

Anita Kissling, 032 665 25 18

## Verwaltung

Katia Gehrig, 031 765 58 30

Diensttag und Donnerstag, 8.30-11 Uhr

## Agenda

## Seniorenachmittag

Freitag, 13. März, 14 Uhr

Pfarrschüür

Mit der Senioren Bühne Biberist

## Offener Mittagstisch

## Wandergruppe Schmetterling

Freitag, 20. März, 12.15 Uhr

Pfarrschüür

Gemeinsames Raclette-Essen und

Lotto spielen.

Anmeldung bis Mittwoch, 19. März per

WhatsApp an Hansruedi Christen

079 275 91 31.

## Lichtblicke: Silberstreif am

## Horizont

Freitag, 27. März, 19.30 Uhr

Kirche Messen

Ein Abend mit Stefan Dietrich,

Worte und Michael Mikolaschek,

Musik

Kunstaussstellung zum Thema von

unseren Konfirmandinnen und

Konfirmanden.

Kontakt: Christine Dietrich, Pfarrerin



## Anmeldeschluss Seniorenferien in

## Appenzell

Samstag, 28. März

Für unsere Seniorenferien in Appenzell

(Sonntag, 7. Juni – Samstag,

13. Juni 2026) können Sie sich noch

bis 28. März schriftlich anmelden.

Für Auskünfte und Bezug von

Anmelde-Talons steht Ihnen

Franziska Moser gerne zur

Verfügung.

Telefon: 079 254 88 91

E-Mail: emoser.messen@bluewin.ch

Anmelde-Talons finden Sie auch

auf unserer Homepage unter

Erwachsene/Senioren

## Kirchliche Handlungen

## Bestattungen im Januar

26. Angela Rohrbach-Haidvogel,

Jahrgang 1932, Chronhof

Schnottwil, zuvor Balm

28. Hansueli Sommer-Kohler,

Jahrgang 1939, Brunnenthal

## Abwesenheit Pfarrerin

Pfarrerin Christine Dietrich

hat vom 6. bis 13. März Ferien.

Die Stellvertretung übernimmt

Pfarrer Stephan Bieri

034 461 03 53

stephan.bieri@vtxmail.ch

## Kirchliche Unterweisung (KUW)

## KUW 6

Dienstag, 10. und

Mittwoch, 11. März, je 14 Uhr

Pfarrschüür

## KUW 6 Unterricht

Anita Kissling, Katechetin

Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

Samstag, 21. März, 9 Uhr

Kirche Messen

## KUW 6 Gottesdienstvorbereitung

Anita Kissling, Katechetin

Monika Hartmann, KUW-Mitarbeiterin

## KUW 9

Samstag, 14. März, 9-16 Uhr

Wildtierstation Landshut, Utzenstorf

## KUW 9 nur bernische SchülerInnen

Einsatz in der Wildtierstation

Dienstag, 17., 24. und 31. März

Pfarrschüür

## KUW 9 Gruppe 1, 17 Uhr

## KUW 9 Gruppe 2, 18.30 Uhr

Christine Dietrich, Pfarrerin

Samstag, 21. und 28. März,

10.30-12 Uhr

Pfarrschüür

## KUW 9 Singprobe (alle)

Christine Dietrich, Pfarrerin

Tony Castelluccio



Ein Teil unserer Konfirmandinnen und

Konfirmanden vor dem Kindermuseum

in Baden, wo wir am 24. Januar einen

lehrreichen und spielerischen

Ausflugstag erlebt haben.

Bild: Christine Dietrich

## Goldene Konfirmation

## Ein besonderer

## Palmsonntag...

Soll es werden für alle, die 1976 bei uns in der Kirche Messen konfirmiert worden sind. Wir wissen nicht, ob unsere schriftliche Einladung Sie alle bereits erreicht hat, darum möchten wir Sie auch auf diesem Weg sehr herzlich zu Ihrer Goldenen Konfirmation einladen.

**Wir laden Sie zum Festgottesdienst am Palmsonntag, 29. März, 10 Uhr, in Ihre Konfirmationskirche ein.**

Sie erhalten dort eine goldene Konfirmationsurkunde verliehen sowie ein kleines Geschenk und können anschliessend ein Apéro und ein gemeinsames Mittagessen in der Pfarrschüür geniessen. Ausserdem wird der Gemischte Chor Limpachtal an diesem Sonntag in der Kirche für Sie singen.

Manche von Ihnen hat der Lebensweg von der evangelisch-reformierten Kirche weggeführt; auch Sie sind zur Goldenen Konfirmation eingeladen.

Bitte melden Sie sich bis zum 23. März schriftlich an bei der Verwaltung der Kirchgemeinde Messen, Pfarrweg 7 (Briefkasten bei der Pfarrschüür). E-Mail: verwaltung@kirchgemeinde-messen.ch

## Weltgebetstag 2026 Nigeria

## Ich will euch stärken, kommt!

Freitag, 6. März, 19.30 Uhr in der Pfarrschüür Messen.



Bild: WGT

Der Weltgebetstag (WGT) wird in vielen Kirchgemeinden innert vierundzwanzig Stunden auf der gan-

zen Welt gefeiert. Das Thema in diesem Jahr ist: «Ich will euch stärken, kommt!» (Matthäus 11,28-30).

Es wird aus dem Alltag der Frauen in Nigeria berichtet und wie der Glaube hilft, die Lasten zu tragen. Wir zeigen Bilder vom Land und lesen die uns überlieferten Texte. Zur Auflockerung singen wir Lieder aus Nigeria.

Im Anschluss offerieren wir ein kleines Versuecherli und Dessert aus Nigerias Küche.

Ein herzliches Willkommen an alle. Die Vorbereitungsgruppe

## Ökumenische Kampagne 2026

## Zukunft säen

Wie jedes Jahr besinnen wir uns in den Wochen vor Ostern auf die Missstände, die in vielen Regionen dieser Erde immer noch herrschen. Dieses Jahr steht die ökumenische Kampagne aber auch unter einem hoffnungsvollen Motto. Es geht nicht nur darum, aufzuzeigen, was verbessert werden könnte. Es geht darum, Hoffnung zu säen. «Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen», steht auf dem Fastenkalender, den Sie mit dieser Ausgabe erhalten. Der Fokus liegt in diesem Jahr auf dem Recht auf Nahrung und dem Recht von Bäuerinnen und Bauern, lokales Saatgut zu teilen, weiterzuentwickeln und zu verkaufen. Die unterstützen Projekte umfassen unter anderem Regionen im Kongo und Westkenia, wo die Ernährungssicherheit durch lokale Solidaritäts-



gruppen und agrarökologische Vereine gefördert werden soll.

Wir danken für Ihr Interesse und Ihre Spenden.

Pfarramt und Kirchgemeinderat

## Lichtblicke

## Silberstreif am Horizont

Wenn Sätze aus «Dr Mond chlopfet bi mir aa» und «Gedanke us em Nüüt» auftauchen, dann ist man mitten drin in der Gedankenwelt von zwei Mundart-Büchern. In den beiden Büchern entfaltet sich eine überraschende Vielfalt an Texten: mal verspielt und leicht, mal tiefgründig und nachdenklich – stets nah bei den Menschen.

Stefan Dietrich schreibt Mundart, die nicht ausschliesst, sondern abholt. Seine Texte erzählen vom Alltäglichen und vom Unausgesprochenen, vom Stolpern und Staunen, vom Lachen und vom Innehalten, von Hoffnung, Abschieden und Begegnungen. Mit feinem Humor, aufmerksamem Blick und Sprachlust

trifft er den Ton zwischen Schalk und Ernst – so, dass man schmunzelt und zum Mitdenken angeregt wird.

In dieser Lesung verbinden sich Wort und Musik zu einem lebendigen Hoffnungs-Erlebnis. Die Texte bekommen Raum zum Atmen, die Musik von Michael Mikolaschek öffnet Zwischentöne, verstärkt Stimmungen und trägt die Gedanken weiter. Ein Abend zum Zuhören, Mitfühlen und Mitlachen – und vielleicht auch zum Weiterdenken auf dem Heimweg.

Eine Einladung an alle, die Mundart mögen. Und an alle, die sie neu entdecken wollen.

Christine Dietrich, Pfarrerin

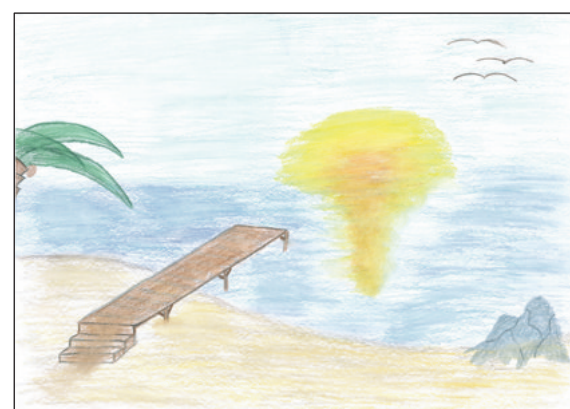


Bild aus der Ausstellung unserer Konfirmandinnen und Konfirmanden zum Thema Hoffnungsschimmer